


Artikelnr.: 375298

NC40U - XPC nano

ab **234,84 EUR**

Artikelnr.: 375298
Versandgewicht: 1,50 kg
Hersteller: Shuttle



 [Produktbeschreibung](#)

Die NC40U-Serie kommt mit leistungsstarken und effizienten Intel Core Prozessoren der 12. Generation (Codename: "Alder Lake-U"). Trotz des Nano-Formats mit nur 850 ml Volumen bietet es enorme Anschluss- und Erweiterungsmöglichkeiten. So können bis zu drei UHD-Displays (4K/60Hz) und bis zu sieben USB-3.2-Geräte angeschlossen werden und außerdem zwei NVMe-SSD-Karten im M.2-2280-Format sowie eine 2,5"-Festplatte (bis zu 15 mm Dicke) eingebaut werden. Die NC40U-Serie ist ideal einsetzbar für Anwendungen wie Digital Signage, POS, Steuerung, Office-PC oder als Media-PC. Gehäuse - Smart Cache: 8 MB - Verlustleistung (TDP): max. 15 W - Herstellungsprozess: Intel 7 (10 nm) - Gewicht: 0,4 kg netto, 1,2 kg mit Verpackung - Öffnung für Kensington Lock - Standfüße und 75 / 100 mm VESA-Halterung im Lieferumfang Betriebsposition 1) Horizontal 2) Vertikal mit Standfüßen 3) Hinter einem geeigneten Bildschirm mit VESA-Halterung Betriebssystem Dieses System wird ohne Betriebssystem ausgeliefert. Es ist kompatibel mit: Windows 10, 64-Bit - Windows 11, 64-Bit - Linux, 64-Bit-Prozessor- Modell: Intel Celeron 7305- Intel Gen12 ULV-Prozessor, Codename: "Alder Lake-U" - System-on-a-chip Architektur (SoC) mit integriertem Speicher- und Grafikcontroller- FCBGA1744-Gehäuse - direkt auf das Mainboard gelötet- Prozessorkerne: insgesamt 5- Performance-Kerne: 1 P-Kern (1 Thread) mit 1,1 GHz Basisfrequenz- Effizienz-Kerne: 4 E-Kerne mit 0,9 GHz Basisfrequenz- Smart Cache: 8 MB- Verlustleistung (TDP): max. 15 W- Herstellungsprozess: Intel 7 (10 nm)- Maximale Tjunction-Temperatur: 100 °C Prozessorlüfter Eingebauter Lüfter mit 4-Pin-Anschluss Unterstützt temperaturgesteuerte Drehzahlregelung Integrierte Grafik Intel UHD Grafikfunktion mit 48 Ausführungseinheiten (AE) Maximale dynamische Grafikfrequenz: 0,9 GHz Es werden bis zu drei unabhängige Displays mit bis zu 4K/60Hz (Ultra HD 3840x2160 Auflösung) unterstützt. Der DisplayPort unterstützt auch 5K/60Hz (5120x2880 Auflösung im 16:9 Verhältnis). 1) DisplayPort (unterstützt DP 1.4a) 2) USB-C Port (unterstützt DP 1.4a und USB 3.2 Gen 1) 3) HDMI-Port (unterstützt HDMI 2.0b) UEFI-Firmware (BIOS) AMI BIOS im 32 MByte EEPROM mit SPI Interface Unterstützt Neustart nach Stromausfall (resume after power failure) Unterstützt Wake on LAN (WOL) Unterstützt Einschalten über Uhrzeit (power on by RTC Alarm) Unterstützt Hardware-Überwachung und Watchdog-Funktion Unterstützt das Unified Extensible Firmware Interface (UEFI) Unterstützt Firmware TPM v2.0 (fTPM) (Hardware TPM optional, nur auf Projektanfrage) Speicher-Unterstützung 2x SO-DIMM-Steckplatz mit 260 Pins Unterstützt DDR4-3200 (PC4-25600) SDRAM mit 1,2 V Unterstützt Dual-Channel-Modus Unterstützt maximal 32 GB pro Steckplatz Gesamtkapazität maximal 64 GB Unterstützt unbuffered DIMM-Module (kein ECC oder registered) 2,5" Laufwerksschacht Unterstützt eine Serial ATA Festplatte oder ein SATA-SSD-Laufwerk im 6,35 cm / 2,5"-Format Laufwerkshöhe 15 mm (max.) Unterstützt Serial-ATA III, 6 Gb/s (max. 600 MB/s) Datentransferrate Vorinstalliertes SATA/Strom-Kabel Zwei M.2-Steckplätze für SSDs Der PC bietet zwei M.2-2280M-Steckplätze für SSD-Karten im M.2-Format: 1) M.2-2280M Slot unterstützt PCIe Gen4 x4 (von der Oberseite) 2) M.2-2280M Slot unterstützt PCIe Gen3 x4 und SATA v3.0 (von der Unterseite) Verwendete M.2-Steckkarten müssen 22 mm breit und 80 mm lang sein. Unterstützt M.2-Karten mit M-Key oder mit B+M-Key. Zwei Wärmeleitpads für M.2-SSDs im Lieferumfang enthalten. Unterstützt RAID-Konfiguration mittels Intel® Volume Management Device Technologie (Intel® VMD). Unterstützt RAID 0 oder RAID 1 Modus von zwei M.2-SSD-Karten mit PCIe-Schnittstelle (NVMe Protokoll). Hierzu muß im Advanced-BIOS-Setup der SATA-Mode auf "Raid" umgestellt werden. Soundfunktion C-Media CM6542 Audio Codec mit USB-Schnittstelle Zwei analoge 3,5 mm Audio-Anschlüsse auf der Vorderseite: 1) Line-out (Kopfhörer) 2) Mikrofon-Eingang Digitale Multikanal-Audio-Ausgabe über HDMI und DisplayPort Gigabit Netzwerk Ethernet Controller Intel i219 Unterstützt 10 / 100 / 1.000 MBit/s Datentransferrate (Gigabit) Unterstützt WAKE ON LAN (WOL) Unterstützt das Booten vom Netzwerk via Preboot eXecution Environment (PXE) M.2-2230E-Steckplatz für WLAN-Karten M.2-2230E-Steckplatz unterstützt WLAN-Erweiterungskarten Schnittstellen: PCI-Express X1 und USB 2.0 Verwendete M.2-2230-Steckkarten müssen 22 mm breit und 30 mm lang sein (Typ 2230) Dieser PC hat zwei vorinstallierte interne WLAN-Antennen mit I-PEX4/MHF-IV Anschlüssen Optionales Shuttle-Zubehör: WLN-M / WLN-M1 (AC/AX-WLAN-Karte mit externen Antennen) Anschlüsse Vorderseite: 1x USB-C (unterstützt DisplayPort 1.4a und USB 3.2 Gen 1 mit max. 5 GBit/s)- 2x USB 3.2 Gen 1 Typ A (max. 5 GBit/s, blau)- Audio Line-out / Kopfhörer (3,5 mm Klinkebuchse)- Mikrofon-Eingang (3,5 mm Klinkebuchse) Ein/Aus-Button Betriebsanzeige-LED (Blau) Festplatten-LED (Orange) Anschlüsse Rückseite DisplayPort 1.4a [1] HDMI 2.0b 2x USB 3.2 Gen 2 Typ A (max. 10 GBit/s, rot) 2x USB 3.2 Gen 1 Typ A (max. 5 GBit/s, blau) Gigabit LAN (RJ45, Intel 219) DC-Eingang für externes Netzteil (5,5 / 2,5 mm) 2x Perforation (6,5 mm Durchmesser) für optionale WLAN-Antennen Always-On-Jumper Entfernt man Jumper JP1 (siehe Kurzanleitung), dann startet der PC unbedingt, sobald die Stromversorgung hergestellt wird. [3] Clear-CMOS-Jumper Schließen Sie Jumper JP2 für ca. 10 Sekunden, um die BIOS-Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurückzusetzen. Netzteil Externes 65 W Netzteil (lüfterlos) Eingang: 100-240 V AC, 50/60 Hz, max. 1,6 A Ausgang: 19 V DC, max. 3,42 A, max. 65 W DC-Kabel ca. 175 cm mit 5,5 / 2,5 mm Hohlstecker (Außen/Innen-Durchmesser) Der DC-Eingang des Computers unterstützt 19V±5%. AC-Kabel, ca. 170 cm, 3-polig mit C6-Kleblett- und Schukostecker Mitgeliefertes Zubehör Mehrsprachige Installationsanleitung Treiber-DVD für Windows 10/11 Zweiteiliges VESA-Halterungs-Set aus Stahl mit sechs Schrauben (4x M4x10, 2x M2,5x3) Halterung für ein 2,5"-Laufwerk mit acht Schrauben (M3x5) Zwei Standfüße aus Aluminium (110 mm breit) für den vertikalen Betrieb mit vier Schrauben M3x7 Vier schwarze, runde Gummifüße, ca. 10 mm Durchmesser x 2,5 mm Drei Schrauben zur Befestigung von M.2-Karten Zwei selbstklebende Wärmeleitpads für M.2-SSD-Karten Externes 65W-Netzteil mit AC-Netzkabel Optionales Zubehör WLAN-Modul mit externen Antennen [4] WLN-M (802.11ac, Wifi 5, BT4.2) oder WLN-M1 (802.11ax, Wifi 6, BT5.2) Umgebungsparameter- Zulässiger Betriebstemperaturbereich: 0-40 °C [2]- Zulässige relative Luftfeuchtigkeit: 10-90% (nicht kondensierend) Konformität/Zertifikate EMV: CE, UKCA, FCC, BSMI, RCM, VCCI Sicherheit: CB IEC60950/62368, cTUVus (UL 62368), BSMI Weitere: RoHS, Energy Star, ErP Dieses Gerät wird als informationstechnische Einrichtung (ITE) der Klasse B eingestuft und ist hauptsächlich für den Betrieb im Wohn- und Bürobereich vorgesehen. Durch das CE-Zeichen wird die Konformität mit den folgenden EU-Richtlinien bestätigt: (1) Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) (2) Richtlinie 2014/35/EU über die Sicherheit von elektrischen Betriebsmitteln (LVD) (3) Richtlinie 2009/125/EG über die umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchrelevanter Produkte (ErP) [1] DisplayPort in HDMI/DVI konvertieren Die DisplayPort Ausgänge können mit einem günstigen, passiven Adapterkabel in HDMI oder DVI konvertiert werden. Zum Beispiel: DELOCK 82590: 1 m, DisplayPort (männl., 20P) zu HDMI-A (männl., 19P) DELOCK 82435: 5 m, DisplayPort (männl., 20P) zu DVI-D (männl., 24P) Die integrierte Grafikfunktion erkennt die Eigenschaft des angeschlossenen Displays und gibt das passende elektrische Signal aus - entweder DisplayPort (ohne Adapter) oder HDMI/DVI (mit Adapter). [2] Achtung: Für Umgebungstemperaturen ab 35 °C werden SSD-Laufwerke (unterstützen mindestens bis zu 70 °C) empfohlen anstelle von Festplatten. Achten Sie auf freie Luftzirkulation in der Umgebung des PCs und frei zugängliche Lüftungslöcher am Gerät. [3] Power on after Power Fail: Im BIOS-Setup unter "Power Management Configuration" befindet sich die Funktion "Power-on after Power Fail", womit definiert wird, wie der PC nach einem Stromausfall reagiert. Prinzipbedingt kann diese Funktion jedoch bei sehr kurzen Stromausfällen versagen, so dass dieser PC zusätzlich über eine reine Hardwarelösung verfügt. Entfernt man Jumper JP1 (siehe Kurzanleitung), dann startet der PC unbedingt, sobald die Stromversorgung hergestellt wird. [4] Optionales Wireless LAN Modul: dieser Nano-PC lässt sich optional mit WLAN/Bluetooth-Funktionalität nachrüsten. Shuttle bietet hierzu die passenden Zubehör-Kits "WLN-M" und "WLN-M1" an, bestehend aus einer WLAN-Karte im M.2-2230-Format und zwei externen Antennen mit passenden Antennenkabeln. Hinweis: zwei interne Antennen sind bereits vorinstalliert und können stattdessen verwendet werden.

Technische Daten

Hier gehts zum Artikel
Alle Informationen,
tagesaktuelle Preise und
Verfügbarkeiten

